

„Die fachlich sehr guten theoretischen Einheiten haben mich in meinem professionellen Handeln und Agieren unterstützt und viele Prozesse überdenken lassen, die im Alltag oft automatisiert verlaufen.“



Unsere Dozent:innen kommen selbst aus der Praxis und verfügen über einschlägige Erfahrungen mit der Eingliederungshilfe. Deshalb werden Theorie und Praxis aus dem Kitaalltag bei SterniPark optimal miteinander verbunden.

Kursleitung: Diana Schürger,
Fach-Referentin für Heilpädagogik
Schulleitung: Gina Buchardt,
Sozialpädagogin mit Schwerpunkt
frühkindliche Bildung



„Ich habe mich für die HEP-Weiterbildung entschieden, da ich so die bestmögliche Förderung für jedes einzelne Kind ermöglichen kann. Ich möchte erreichen, dass jedes Kind in unserer Kita aufgenommen werden kann, um Teilhabe zu erfahren.“



Isa aus dem SterniPark Kinderhaus Grot Sahl, hat erfolgreich an der berufsbegleitenden HEP-Fortbildung teilgenommen.



Fortbildungsverlauf

Die Weiterbildung umfasst 400 Stunden und wird im Verlauf eines Jahres durchgeführt. Bestandteil sind zwei Blockwochen, in denen einzelne Themenbereiche vertieft werden. Die Seminartage finden jeweils mittwochs in der Zeit von 09:00 bis 17:30 Uhr in den Unterrichtsräumen von SterniPark im Haus der Wirtschaft, Kapstadtring 10, statt.

*

Die erste Blockwoche findet im Seminarzentrum von SterniPark in Langballig (Nähe Flensburg) statt, die zweite Blockwoche in den SterniPark-Schulräumen in Hamburg oder Langballig. Hinzu kommt das eigene Lernen in Selbststudium, Praxisübungen, angeleiteten Praxistagen, Lerngruppenarbeit und Hospitationen.

Beginn der HEP-Fortbildung: 25.04.2022

In den Hamburger Schulferien findet kein Unterricht statt. Die Fortbildung wird mit mindestens 8 und maximal 20 Teilnehmenden durchgeführt. Die TN-Gebühr beträgt 2600 Euro zuzügl. Übernachtung in Langballig und Verpflegung (400 Euro).



SterniPark

SterniPark Berufs-/ Fachschule

Kapstadtring 10
22297 Hamburg

fachschule@sternipark.de

www.sternipark.de



SterniPark

Berufsbegleitende Fortbildung für Erzieher:innen



High Five für Deine
Karriere in der Kita!

Inklusive Pädagogik
mit SterniPark -
seit über 30 Jahren
kita-kompetent!

Berufsbegleitende Fortbildung zur Heilpädagogischen Fachkraft

Unser Angebot ist praxisnah, da SterniPark seit vielen Jahren inklusiv und integrativ arbeitet. Wir nehmen unterschiedliche Bedürfnisse von Kindern wahr und stärken Diversität auf allen Ebenen.

*

Die Heilpädagogische Zusatzausbildung qualifiziert Erzieher:innen, behinderte und von Behinderung bedrohte Kinder im Rahmen der alltäglichen Gruppenarbeit in der Krippe und im Elementarbereich heilpädagogisch zu fördern.

*

Mit der berufsbegleitenden Fortbildung erwirbst Du berufliche Diagnose- und Handlungskompetenzen, um Kinder mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Kinder zu erziehen, zu bilden, zu fördern, zu pflegen und zu betreuen.

*

Für Erzieher:innen ist diese Weiterbildung eine exzellente Möglichkeit, wichtige neue Kompetenzen zu erwerben und den Wirkungskreis zu erweitern.

Modul I

Partizipation in Verbindung mit dem Inklusions- und Teilhabegedanken sowie vor dem Hintergrund der UN-Konvention

Modul II

Interdisziplinäre Diagnostik und Planung des heilpädagogischen Handelns

Modul III

Kindesentwicklung, Entwicklungsrisiken und Entwicklungsbesonderheiten

Modul IV

Inklusives heilpädagogisches Handeln als interdisziplinäre Aufgabe sowie Förder- und Behandlungsplanung

Modul V

Musik und Bewegung

Modul VI

Selbstklärung und Kommunikation

Modul VII

Methodenkompetenz

Modul VIII

Projektarbeit mit Kolloquium

Zulassungsvoraussetzungen

Unsere Fortbildung wendet sich an Erzieher:innen mit einer mindestens einjähriger Berufserfahrung, die in Hamburg in öffentlich geförderter Kindertagesbetreuung arbeiten.

*

Andere Kita-Mitarbeitende als Quereinsteiger (aus der Positivliste Tabelle 2 und 3) müssen eine zweijährige Berufserfahrung vorweisen.

Mehrwert der Fortbildung

Der Bedarf an heilpädagogischen Fachkräften ist groß und wachsend. In Hamburg ist in § 26 des Hamburger Kinderbetreuungsgesetzes geregelt, dass Kindertageseinrichtungen heilpädagogische Fachkräfte einsetzen müssen, wenn sie Leistungen der Eingliederungshilfe erhalten wollen.

*

Gemäß § 7 Absatz 4 des Landesrahmenvertrages „Kinderbetreuung in Tageseinrichtungen“ können dies Erzieherinnen oder Erzieher mit einer seitens der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie, Integration (BASFI) anerkannten Fortbildung mit einem Umfang von mindestens 400 Lehrgangsstunden sein.